

Atelier électrique 2 : Hausanschluss- und Energieverteilungsschaltungen. (FOREE4)

Code des Moduls	FOREE4
Leistungsbaustein	Energieversorgungen für Geräte und Systeme realisieren (ENERG)
Festgelegte Bewertungsmethoden	1
Beruf / Tätigkeit	Electronicien en énergie
Diplom / Zertifikat	Diplôme d'aptitude professionnelle
Bewertungsmethoden	Arbeitsprobe / Arbeitsaufgabe, Modulbegleitende Kompetenzfeststellung

Bewertungstabelle für die Module im Unternehmen

1	<p>Der Auszubildende ist in der Lage die Arbeitssicherheit, die Arbeitsvorschriften und den Umweltschutz bei der Planung sowie bei der Installation der Schaltungen einzubeziehen.</p> <p>Ausgewählt</p>
Indikatoren	
<p>Er berücksichtigt die Richtlinien der Sicherheit und Umweltschutzes am Arbeitsplatz.</p> <p>Er bezieht die relevanten Sicherheitsrichtlinien und Normen in die Planung, bzw. Erstellung der Stromlaufpläne ein.</p>	
Sockel	
Die geltenden Arbeits- und Sicherheitsvorschriften sind bei der Ausführung der Arbeiten eingehalten.	

2

Der Auszubildende ist in der Lage technische Unterlagen der Installationstechnik zu lesen und anzuwenden.

Ausgewählt

Indikatoren

Er wendet die für die Durchführung der Hausinstallationen erforderlichen Unterlagen wie z.B. Installationsplan, Anschlussplan, Materialliste und Stromlaufpläne an.

Sockel

Die Erklärungen bezüglich der Funktionalität der verschiedenen Hausinstallationen sind sprachlich und kontextuell korrekt.

3

Der Auszubildende ist in der Lage Messungen und Sicherheitsprüfungen an Schaltungen der Energieverteilungstechnik fachgerecht durchzuführen und sie in ein vorgefertigtes Protokoll einzutragen.

Obligatorisch

Indikatoren

Er verwendet ein vorgegebenes Messprotokoll.
Er führt eine spannungslose Überprüfung der Schaltung mit dem geeigneten Messgerät durch.
Er führt unter Spannung eine Überprüfung der Schaltung mit dem geeigneten Messgerät durch.

Sockel

Das Messprotokoll ist vervollständigt. Die zur Kontrolle benötigten Mess- und Testgeräte sind fachgerecht eingesetzt.

4

Der Auszubildende ist in der Lage ein Portfolio zu erstellen indem der Lernfortschritt sichtbar dokumentiert ist.

Obligatorisch

Professionell

Indikatoren

Der Auszubildende hält täglich seine betriebliche Tätigkeit stichwortartig fest. (Wochenbericht) Der Auszubildende erstellt gleichmäßig über das Semester verteilt 3 Tätigkeitsberichte über von ihm ausgewählte fachspezifische Tätigkeiten.

Sockel

Die Wochenberichte wurden erstellt und werden als zusammenhängendes chronologisch-geordnetes Dokument termingerecht abgegeben.

Die 3 Tätigkeitsberichte sind strukturiert ausgearbeitet. Sie beschreiben nachvollziehbar die genaue Tätigkeit des Auszubildenden und wurden wie mit dem Ausbilder vereinbart, termingerecht abgegeben.

5

Der Auszubildende ist in der Lage Verantwortung für die ihm anvertrauten Tätigkeiten zu übernehmen.

Ausgewählt

Sozial und persönlich

Indikatoren

Er arbeitet sorgfältig termingerecht und nimmt seine Aufgaben für die Bewältigung der anstehenden Tätigkeit verantwortlich wahr.

Sockel

Die Arbeit ist fachgerecht und weitestgehend selbständig durchgeführt.

Der Auszubildende ist in der Lage seine Arbeit selbstkritisch zu bewerten und Erkenntnisse bei zukünftigen Arbeiten zu berücksichtigen.

Ausgewählt

Sozial und persönlich

Indikatoren

Er beurteilt die Ausführung seiner Arbeit und stellt gegebenenfalls Abweichungen seiner Arbeit fest.
Er lässt seine Erkenntnisse in sein zukünftiges Handeln einfließen.
Er beurteilt selbstständig die Qualität seiner Arbeit und erkennt eventuelle Abweichungen.

Sockel

Interesse für eine sorgfältige und qualitätsbewusste Ausführung der Arbeit ist vorhanden.
Er ist bestrebt Fehler zu vermeiden und die Qualität zukünftiger Arbeiten sicherzustellen.

Anzahl der zu evaluierenden ausgewählten Kompetenzen 1/4

Anzahl der zu evaluierenden obligatorischen Kompetenzen 2